



Stadt Leun

Stadtverordnetenversammlung der Stadt Leun

16.07.2026

ÖFFENTLICHE NIEDERSCHRIFT

der 4. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Leun
am Mittwoch, 15.07.2026, 20:37 Uhr bis 21:21 Uhr
im Saal "Grüne Au" Biskirchen

Anwesenheiten

Vorsitz:

Kim Robert Trapp (CDU)

Anwesend:

Michael Kreusel (GRÜNE)
Michael-Franz Paul (FWG)
Josua Carnetto (SPD)
Marco Carnetto (SPD)
Magdalene Georg (SPD)
Björn Hartmann (CDU)
Thorsten Keller (FWG)
Kerstin Klapproth (FWG)
Manuel Marchel (DIE HEIMAT)
Horst Marr (CDU)
Lüder Nolte (FWG)
Ludwig Palm (DIE HEIMAT)
Karl-Günter Süß (GRÜNE)
Philipp Thorn (CDU)
Lukas Wolf (CDU)

Magistrat:

Alexander Schneider ()
Sascha Linke (CDU)
Siegfried Ebeling (DIE HEIMAT)
Susanne Pauli (CDU)
Andreas Zenthöfer (FWG)

Schriftführer:

Viktoria von Gierke ()

Von der Verwaltung waren anwesend:

Claudia Becker ()

Joachim Blaes ()

Thomas Franke ()

Gäste:

5 Gäste

Herr Netz von der heimischen Presse

Tagesordnung

öffentliche Sitzung

1. Eröffnung, Begrüßung sowie Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Niederschrift der letzten Sitzung vom 22.06.2026
3. Bericht des Bürgermeisters
4. Anfragen und Mitteilungen
5. Vergabe der Planungsleistungen für die öffentliche Erschließung zum
Neubau des gemeinsamen Feuerwehrgerätehauses der Stadtteile
Biskirchen, Bissenberg und Stockhausen (VL-122/2026)
6. Auftragsvergabe StLF 20 TRH für die Feuerwehr Leun (VL-124/2026)
7. Haushaltssicherungskonzept 2026 (VL-100/2026)
8. Haushaltsplan der Stadt Leun für das Haushaltsjahr 2026 (VL-99/2026)
9. Antrag der FWG Fraktion: (VL-126/2026)
Beschluss über einzuleitende Maßnahmen basierend auf den
Ergebnissen der Projektgruppe Organisationsuntersuchung
(Zwischenbericht vom 01.10.2025 und Abschlussbericht vom
19.01.2026)

Sitzungsverlauf

öffentliche Sitzung

1. Eröffnung, Begrüßung sowie Feststellung der Beschlussfähigkeit

Stadtverordnetenvorsteher Kim Robert Trapp eröffnet die 4.

Stadtverordnetenversammlung und begrüßt Bürgermeister Alexander Schneider, die anwesenden Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung und des Magistrats, sowie die Mitarbeiter aus der Verwaltung.

Es sind 15 Stadtverordnete anwesend und somit beschlussfähig.

Herr Paul trifft um 20:42 ein, somit sind es 16 Stadtverordnete.

Stadtverordnetenvorsteher Kim Robert Trapp plädiert nochmal an die Verwaltung, dass die Presse eingeladen werden muss, das war wiederholt nicht geschehen.

2. Niederschrift der letzten Sitzung vom 22.06.2026

Stadtverordnetenvorsteher Kim Robert Trapp teilt mit, dass die Niederschrift vom 22.06.2026 fristgerecht in der Wiedergabe eines Beschlusses geändert wurde. Im Antrag der CDU-Fraktion "Verstärkung der Kontrolle im ruhenden Verkehr und Einbindung des "Schutzmanns vor Ort" zur Verbesserung von Sicherheit und Ordnung in der Stadt Leun" war von vier Absätzen vor der Abstimmung Nr. 2 vom Antragssteller gestrichen worden.. Somit gilt die Niederschrift als angenommen.

Herr Süß möchte noch eine Änderung zur Niederschrift anbringen.

Stadtverordnetenvorsteher Kim Robert Trapp weist darauf hin, dass laut Geschäftsordnung eine Frist von 7 Tagen nach Veröffentlichung für Änderungen besteht. Da zu Beginn dieser Wahlperiode das jedoch nicht jedem bewusst ist, schlägt er Herrn Süß vor, seinen Einwand mitzuteilen, damit er den Anwesenden bekannt wird. Für die Zukunft bittet er darum, die Frist zu beachten.

Herr Süß setzt somit für diese Niederschrift alle in Kenntnis, dass die Schulumlage nicht um 600.000 € gestiegen ist, sondern auf 980.000 €.

3. Bericht des Bürgermeisters

Bürgermeister Schneider begrüßt alle Anwesenden, wie auch Bauamtsleiter Herr Blaes, der seit 1,5 Wochen im Amt ist und schon den Magistrat beigewohnt hat.

Es fand ein Termin mit hessenmobil statt, indem die zukünftigen Projekte thematisiert wurden. Unter anderem Ortsdurchfahrten Sanierungen, der Bauabschnitt 8 der B49 und dem Radweg von Stockhausen nach Biskirchen mitsamt der Querung.

Stand Feuerwehrneubau ist, dass die Vergabe der Planungsleistungen für die öffentliche Erschließung heute in der Vorlage ist, ebenso wie die Auftragsvergabe des StLF 20 TRH, hinter der eine Förderung von 34.000 € steht.

Es wird Anfang August mit der Sanierung der Fußgängerbrücke begonnen.

Er teilt mit, dass am 13.09.2026 um 11 Uhr eine Eröffnung des Geopunktes Bornhäuschen stattfindet. Diese wird abgerundet mit einem Festakt und einer 1-stündigen Führung.

4. Anfragen und Mitteilungen

Stadtverordnetenvorsteher Kim Robert Trapp teilt mit, dass er im Ältestenrat einen Terminplan für die Einbringung des Haushaltes 2027 vorgestellt hat, der in laut Bürgermeister

Schneider und Herrn Franke auch die verwaltungsinternen Fristen abbildet. Diese seien innerhalb der Verwaltung abgestimmt.

Er merkt an, dass sich die Stadtverordneten bitte für den 28.09.2026 eine weitere Stadtverordnetenversammlung eintragen möchten.

Außerdem stellt er ein Gerät für das Protokollieren vor, dieses basiert auf KI und ist DSGVO genormt. Dadurch soll das Verwaltungspersonal entlastet werden, um für andere Tätigkeiten mehr Kapazitäten zu haben.

Herr Marco Carnetto fragt nach dem Stand des Seniorenheims auf dem Campingplatz.

Bürgermeister Schneider antwortet, dass einem Verkauf des Campingplatzes nichts im Wege steht, da das Problem mit dem Erbe vom jetzigen Eigentümer geregelt ist.

Herr Palm fragt nach der Martinskirche.

Bürgermeister Schneider antwortet, dass es keine neuen Erkenntnisse gibt.

Herr Keller erkundigt sich zum Thema McDonald im Hollergewann.

Bürgermeister Schneider antwortet, dass alle Unterlagen versandt wurden und er auf Rückmeldung wartet.

5. Vergabe der Planungsleistungen für die öffentliche Erschließung VL-122/2026 zum Neubau des gemeinsamen Feuerwehrgerätehauses der Stadtteile Biskirchen, Bissenberg und Stockhausen

Bürgermeister Schneider verliest die Abstimmungsergebnisse aus den Ausschüssen, die man in dem Ausschussprotokoll nachlesen kann.

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, die Planungsleistungen für die öffentliche Erschließung des Neubaus des gemeinsamen Feuerwehrgerätehauses der Stadtteile Biskirchen, Bissenberg und Stockhausen an das Ingenieurbüro HS Ingenieure GmbH aus Gießen mit einer Auftragssumme von 54.392,81€, zu vergeben.

Der Magistrat wird beauftragt, den entsprechenden Ingenieurvertrag abzuschließen und die erforderlichen Planungsleistungen zu beauftragen, vorbehaltlich der Einzelgenehmigung der Kommunalaufsicht, gemäß Haushaltsbegleitverfügung.

Abstimmungsergebnis:

13 Ja-Stimmen

3 Enthaltungen

6. Haushaltssicherungskonzept 2026 VL-100/2026

Bürgermeister Schneider verliest die Abstimmungsergebnisse aus den Ausschüssen, die man in dem Ausschussprotokoll nachlesen kann.

Stadtverordnetenvorsteher Trapp teilt mit, dass es in den Ausschüssen einstimmig abgelehnt wurde.

Beschluss:

A) Die Stadtverordneten folgten der Empfehlung der Ausschüsse, es solle eine vollständige Liste der Immobilien der Stadt Leun in der Stadtverordnetenversammlung am 07.09.2026 vorgelegt werden. Ferner sollten Einsparpotentiale bei den Kitas auch unter Zuhilfenahme eines externen Beraters vorgestellt werden.

B) Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, dass als Anlage beigefügte Haushaltssicherungskonzept für das Haushaltsjahr 2026.

Abstimmungsergebnis:

A)

16 Ja-Stimmen einstimmig

B)

16-Nein Stimmen

Einstimmig Dagegen

7. Haushaltsplan der Stadt Leun für das Haushaltsjahr 2026

VL-99/2026

Herr Süß plädiert, dem Haushaltsplan für das Haushaltsjahr zuzustimmen, somit könnte man sich auf das Jahr 2027 konzentrieren.

Stadtverordnetenvorsteher Trapp erläutert, dass in der Beschlussvorlage ein Satz zu lesen ist, den er nicht unkommentiert stehen lasse:

„Es wurde durch den Bürgermeister entschieden, da derzeit der Haushaltsplan 2026 noch nicht beschlossen wurde, dass das Berichtswesen zum 31.05.2026 entfällt.“

Dass das Berichtswesen entfallen sollte, hat der Bürgermeister nicht mit Herrn Trapp abgesprochen. Und er teilt das ausdrücklich nicht.

Es handelt sich auch nicht um ein Berichtswesen zum 31. Mai!

Um das klarzustellen: Die Stadtverordneten erhalten zwei unterjährige Finanzberichte, einmal für die ersten beiden Quartale bis einschließlich 30. Juni (das Berichtswesen II) und dann – auch für die Haushaltsberatungen – für den Zeitraum bis einschließlich 30. September (eben das Berichtswesen III).

Ein unterjähriges Berichtswesen ist ein Frühwarnsystem für die Finanzen einer Stadt. So sollen wir regelmäßig im laufenden Jahr einen Einblick erhalten, wie sich Einnahmen und Ausgaben entwickelt haben. Das soll der Verwaltung und Politik ermöglichen gegenzusteuern.

Gerade aufgrund unserer Finanzlage halte Stadtverordnetenvorsteher Trapp es für dringend notwendig, dass die Stadtverordnetenversammlung uns mit den jeweils aktuellen Quartalszahlen auseinandersetzen. Das Berichtswesen II war und ist unverändert für die Sitzungen in der KW35, das Berichtswesen III für die KW44 angesetzt.

Falls dieser Satz des Bürgermeisters in der Beschlussvorlage für Irritationen gesorgt hat, dann bittet er ihn zu ignorieren. Er habe das Berichtswesen II und III nie aus der Jahresplanung genommen und es bleibt dort.

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

A) den folgenden Stellenplan für das Jahr 2026.

B) das Investitionsprogramm für den Planungszeitraum 2025-2029.

C) die Haushaltssatzung für den Haushaltsplan 2026 mit einem Fehlbetrag von 1,534 Mio. € im Ergebnishaushalt und im Finanzhaushalt mit einem Finanzmittel Fehlbetrag von 1.505 Mio. €

Abstimmungsergebnis:

A)

1 Ja-Stimme

13-Nein Stimmen

2 Enthaltungen

B)

3 Ja-Stimmen

13 Nein-Stimmen

C)

1 Ja-Stimme

13 Nein-Stimmen

2 Enthaltungen

- 8. Antrag der FWG Fraktion:
Beschluss über einzuleitende Maßnahmen basierend auf den
Ergebnissen der Projektgruppe Organisationsuntersuchung
(Zwischenbericht vom 01.10.2025 und Abschlussbericht vom
19.01.2026)**

VL-126/2026

Herr Nolte bittet um die Offenlegung der Organisationsuntersuchung. Er fragt ob schon Maßnahmen eingeleitet wurden. Diese sollen vorgestellt werden.

Es folgt eine rege Diskussion. Im Ergebnis sprechen sich alle Fraktionen dafür aus, einen Termin in der Stadtverordnetenversammlung vorzusehen, bei dem eine entsprechende Präsentation über die Organisationsuntersuchung erfolgt. Diese soll am Ende der Sitzung stattfinden, damit im Anschluss nichtöffentliche Themen der Untersuchung behandelt werden können und die Gäste die Sitzung vorzeitig verlassen können. Nach Rückfrage durch den Stadtverordnetenvorsteher wird der Tagesordnungspunkt mit Einverständnis des Antragsstellers am 07.09.2026 am Ende der Tagesordnung behandelt.

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, dass die Ergebnisse der Organisationsuntersuchung der Stadtverordnetenversammlung durch ein oder mehrere Mitglieder der Projektgruppe im Rahmen der Stadtverordnetenversammlung am 07.09.2026 vorzustellen sind. Geplante und umgesetzte Maßnahmen sind den Stadtverordneten durch die dafür Verantwortlichen der Verwaltung in der Stadtverordnetenversammlung am 07.09.2026 vorzustellen. Der Magistrat wird beauftragt hinsichtlich der Zwischenberichte Projektgruppe ab Seite 6 aufgeführte weiteren Feststellungen einen Maßnahmenplan zu erstellen wie und mit welchem Zeitplan Maßnahmen umgesetzt werden können und dieser Maßnahmenplan ist in der Stadtverordnetenversammlung am 07.09.2026 vorzustellen.

Abstimmungsergebnis:

16 Ja-Stimmen Einstimmig

- 9. Auftragsvergabe StLF 20 TRH für die Feuerwehr Leun**

VL-124/2026

Dieser Tagesordnungspunkt wurde als 6. Tagesordnungspunkt behandelt.

Bürgermeister Schneider verliest die Abstimmungsergebnisse aus den Ausschüssen, die man in dem Ausschussprotokoll nachlesen kann.

Beschluss:

Der Magistrat empfiehlt, der Stadtverordnetenversammlung zu beschließt, den Auftrag zur Lieferung eines Staffellöschfahrzeuges 20 nach Technischer Richtlinie Hessen entsprechend der als Anlage beigefügten Angebotsauswertung und Vergabeempfehlung der Firma KommunalUp an die Firma Josef Lentner GmbH zu einem Gesamtauftragswert in Höhe von 569.156,06 € brutto zu vergeben. Der Magistrat wird ermächtigt, den entsprechenden Auftrag zu erteilen und alle zur Durchführung der Beschaffung erforderlichen Erklärungen abzugeben.

Abstimmungsergebnis:

13 Ja-Stimmen
3 Enthaltungen

Stadtverordnetenvorsteher Kim Robert Trapp bedankt sich für die gute Zusammenarbeit und schließt die Sitzung.

Ende der Sitzung: 21:21 Uhr.
Leun, 15.07.2026

Leun, 16.07.2026

Kim Robert Trapp
Stadtverordnetenvorsteher

Viktoria von Gierke
Schriftführerin